

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



## Brief aus Berlin

Nr. 3 | 15.2.2019

Grüß Gott,

anbei finden Sie unseren aktuellen Brief aus Berlin:

CSU und CDU haben durchgesetzt, dass das Werbeverbot für Schwangerschaftsabbrüche bestehen bleibt. Der Kompromiss mit der SPD zum entsprechenden Paragraph 219a wurde am Freitag im Bundestag in erster Lesung debattiert.

Das Familienstärkungsgesetz wurde ebenfalls in der vergangenen Woche in den Bundestag eingebracht und beraten. Mit diesem Gesetz bringt die Große Koalition ein wichtiges Maßnahmenpaket zur Bekämpfung von Kinderarmut auf den Weg.

Zudem hat die CDU/CSU-Bundestagsfraktion am Dienstag in ihrer Fraktionssitzung das Positionspapier „Sexuellen Kindesmissbrauch bekämpfen“ beschlossen.

Viel Spaß beim Lesen!



### §219A STGB

## Werbeverbot bleibt bestehen

CSU und CDU haben durchgesetzt, dass das Werbeverbot für Schwangerschaftsabbrüche bestehen bleibt. Der Kompromiss mit der SPD zum entsprechenden Paragraph 219a wurde am Freitag im Bundestag in erster Lesung debattiert.

[Weiterlesen](#)



### STARKE-FAMILIEN-GESETZ

## Bundestag bringt Familienstärkungsgesetz auf den Weg

Der Bundestag hat in erster Lesung über das Familienstärkungsgesetz beraten. Mit diesem Gesetz bringt die Große Koalition ein wichtiges Maßnahmenpaket zur Bekämpfung von Kinderarmut auf den Weg.

[Weiterlesen](#)



#### POSITIONSPAPIER

### Kinder besser vor Missbrauch schützen

Die CDU/CSU-Bundestagsfraktion hat diese Woche das Positionspapier „Sexuellen Kindesmissbrauch bekämpfen“ beschlossen.

[Weiterlesen](#)

[Druckversion](#)

---

#### Kontakt

**CSU im Bundestag**  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

#### Social Media

[Twitter](#)  
[YouTube](#)  
[Instagram](#)

#### Bürgerinfo 030 / 227-51999

Veröffentlichung der CSU-Landesgruppe dient ausschließlich der Information. darf während eines Wahlkampfes nicht zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Für diesen Newsletter gelten [Datenschutzbestimmungen](#).

Wenn Sie diese E-Mail (an: [stephan.mayer@bundestag.de](mailto:stephan.mayer@bundestag.de)) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

CSU-Landesgruppe im Deutschen Bundestag  
Parlamentarischer Geschäftsführer  
Stefan Müller MdB  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

[bab@cducsu.de](mailto:bab@cducsu.de)